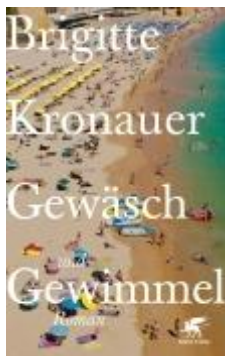


## Weihnachtswunschzettel 2013

Hier empfehlen wir Bücher, die 2013 auf unserem Blog angezeigt wurden: drei Romane, ein Fantasy-Buch, eine Doppelbiographie und Sachbücher. Damit hätten Sie alle Weihnachtsgeschenke. Die *Leseberichte* und die [Gespräche mit Autoren](#) machen neugierig. Am besten drucken Sie diesen Wunschzettel und bringen ihn Ihrem Buchhändler mit. Oder stöbern auf dem Blog [blog.klett-cotta.de](http://blog.klett-cotta.de) oder auf [www.klett-cotta.de](http://www.klett-cotta.de).

### [Vorgefragt: Brigitte Kronauer, Gewäsch und Gewimmel](#)



Im Wartezimmer der mitfühlenden Krankentherapeutin Elsa hinterlassen alle ihre unsichtbaren Spuren: Ob jung oder alt, reich oder arm, deprimiert oder verliebt, hier kreuzen sich Lebensgeschichten, Sehnsüchte und Zeitungslektüren. - Auf dem Stand von Klett-Cotta auf der Frankfurter Buchmesse haben wir Brigitte Kronauer getroffen und durften gleich unser >[transportables TV-Studio](#) auspacken. Hier folgt unser > [Gespräch ...](#) > [Brigitte Kronauer](#), > [Gewäsch und Gewimmel](#) 1. Aufl. 2013, 615 Seiten, ISBN: 978-3-608-98006-6

### [Mark Z. Danielewski, Das Fünfzig-Jahr Schwert](#)



Dieses Buch gebe ich nicht wieder her. Hier wird die Erzählung im Buch zum Film, seine Form macht es jedem erdenklichen E-Book weit überlegen. So ein schweres schön ausgestattetes Buch bei Tropen! Mit Umschlag und einem fesdten Deckel. Fast Hochglanz- aber schweres, hochwertiges Papier, viele Abbildungen, die – man merkt es schnell – unverzichtbarer Teil des ineinanderverwobenen Textes sind. Mark Z. Danielewski, > [Das Fünfzig-Jahr Schwert](#). *The Fifty Year Sword*, New York 2012, übersetzt von Christa Schuenke

Sprechen wir zuerst über den Inhalt. Wir werden Zeuge einer Halloween-Party zu einem fünfzigsten Geburtstag in Osten von Texas. Wir lernen die Näherin Chintana kennen. Sie lebt verlassen und hasst ihre Rivalin Belinda (50). Fünf Waisenkinder gibt es dort, deren Sozialbetreuerin nur im Sessel sitzt. Satzketzen typographisch aufgebrochen – das erinnert an Mallarmés *Le Livre* - mit bunten Anführungszeichen wieder in eine Ordnung gebracht, berichten die Ereignisse...

> [Das Fünfzig-Jahr Schwert](#) Roman, aus dem Englischen von Christa Schuenke (Orig.: *The Fifty Year Sword*) 1. Aufl. 2013, 288 Seiten, ISBN: 978-3-608-50126-1

### [Albert Cohen, Die Schöne des Herrn](#) <= **DER LESETIPP**

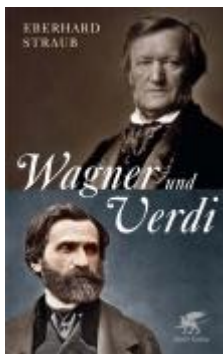


Sie haben Ihr Büro hinter sich gelassen? Ihren Urlaub noch vor sich? Dann nehmen Sie dieses Buch mit seinen fast 900 Seiten mit und beginnen Sie ein wahres Leseabenteuer. Mit Albert Cohens > [Die Schöne des Herrn](#) legt

Klett-Cotta einen der wichtigsten und schönsten französischen Romane des 20. Jahrhunderts in einer überarbeiteten Übersetzung durch Michael von Killisch-Horn wieder vor. 1983 erschien die erste Auflage in der Übersetzung von Helmut Kossodo.

1968. Albert Cohen veröffentlicht seinen Roman *Belle du seigneur*. Solal ist Diplomat beim Völkerbund, Jude, und begegnet Anfang der 30er Jahre Ariane Deume. Er befördert ihren Mann, Adrien, und schickt ihn auf eine zwölfwöchige Dienstreise. Am Abend vor seiner Abreise, lädt Solal beide zu einem Essen ein. Nur Adrien erscheint, dem Solal ankündigt, er wolle eine Dame aus dem Himalaya verführen. Adrien, der zunächst alleine gekommen war, zögert nicht, vermutet nichts, zieht sich zurück. ...

Albert Cohen, > [Die Schöne des Herrn](#) Aus dem Französischen von Helmut Kossodo in einer Überarbeitung durch Michael von Killisch-Horn (Orig.: La Belle du Seigneur) - 1. Aufl. 2012, 891 Seiten, broschiert - ISBN: 978-3-608-93939-2



### [Lesebericht: Eberhard Straub, Wagner und Verdi. Zwei Europäer im 19. Jahrhundert](#)

Von > [Eberhard Straub](#) ist in diesem Herbst die Doppelbiographie > [Wagner und Verdi. Zwei Europäer im 19. Jahrhundert](#) erschienen. Jubiläumsjahre sind immer besondere Anlässe. > [Albert Camus](#) wurde 1913 geboren. Am 19. März 1813 wurde David Livingstone geboren. Am 20. 1. 2013 jährt sich der Todestag von Christoph Martin Wieland zum 200. Mal. Und 2013 wird auch zum 200. Mal der Geburtstage von Richard Wagner (\*22. Mai 1813) und Giuseppe Verdi (\*10. Oktober 1813) gedacht. Beide haben auf ihre Weise das Genre der Oper revolutioniert und auf neue Höhen geführt. Ihre Lebenswege führen uns nach Leipzig und Dresden, Mailand, Wien, Bologna, Bayreuth, Venedig und vor allem auch nach Paris. ...

[Eberhard Straub](#) > [Wagner und Verdi Zwei Europäer im 19. Jahrhundert](#) 1. Aufl. 2012, 352 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, 8-seitiger Tafelteil mit s/w und farb. Abbildungen ISBN: 978-3-608-94612-3



### [Lesebericht: Nicole Zepter, Kunst hassen](#)

Ich mag Kunst und gehe oft in Museen. Nun erscheint ein Buch mit dem Titel > [Kunst hassen](#)? Der Untertitel *Eine enttäuschte Liebe* verrät doch schon, dass es hier ganz und gar nicht, dass hier eine Fundamentalopposition gegen die Kunst im allgemeinen und im besonderen in Stellung gebracht wird. Nicole Zepter, hat Philosophie und Kunst studiert. Sie ist Chefredakteurin des Monats-Magazins > [The Germans](#) und residiert in Berlin.

Wie schön könnte Kunst sein. Wann waren Sie zum letzten Mal im Museum? Keine Führung, mit kompetenten Referenten, die den Besuchern erzählen, was sie auf den Bildern sehen (sollten) hat sie gestört, überall war die Aufsicht nett und zuvorkommend, sorgte mit Öffnung der Jalousien für das richtige Fotolicht und wusste genau, in welchem Saal Sie das bestimmte Bild finden, niemand fühlte sich gestört, als zwischen ihnen und Ihrer Freundin ein heftiger Streit über die Qualität eines der ausgestellten Kunstwerke begann, in vielen

Sälen waren Bilder unterschiedlicher Epochen als Anregung zum Vergleich nebeneinander gehängt worden und das lange interessante Gespräch mit dem Herrn, der in Saal 7 die Aufsicht führt, über das Bild an der gegenüberliegenden Wand ging ihnen noch am Tag nach dem Museumsbesuch durch den Kopf. ... [Nicole Zepfer](#), Kunst hassen Eine enttäuschte Liebe, <http://www.klett-cotta.de/sixcms/detail.php?template=book2look&id=35794> ISBN: 978-3-608-50307-4



### [Das Reisesehnsuchtsbuch: David Gilmour, Auf der Suche nach Italien](#)

Urlaubszeit – Reisezeit. Lesen vermittelt ästhetische Genüsse, vermittelt neue Ideen und Bücher erweitern den eigenen Horizont. Nicht jedes Buch eignet sich zum Ausprobieren. Wohl aber das *Reisesehnsuchtsbuch* von David Gilmour > [Auf der Suche nach Italien](#). Seine Einleitung und sein erstes Kapitel *Vielgestaltiges Italien* sind gelungene Aufforderungen, die Koffer zu packen und loszufahren. Geschichte, Kunst, Topographie und die Sprache: die Zusammenhänge, die Gilmour erklärt wecken die

Reiselust. Endlich mal wieder nach Italien. Ganz unaufdringlich vermittelt Gilmour seine Kenntnisse der Provinzen, wo er überall so lange gewohnt hat. Es war das Kapitel *Venedig und der adriatische Raum*: Dieses Jahr muss es wieder sein. Auf nach Venedig: auf [Tintoretto](#)s Spuren in der > Scuola di San Rocco. Gilmours Buch bietet natürlich mehr als ein Reiseführer, Kulturgeschichte im besten Sinne präsentiert er, und dieses Eintauchen in die italienische Geschichte, die besonderen Kennzeichen der Provinzen Italiens, die Geschichte seiner Staaten, die unglaublich kulturelle und künstlerische Vielfalt machen aus einem Buch eben dieses *Reisesehnsuchtsbuch*: ...

David Gilmour, > [Auf der Suche nach Italien](#) Eine Geschichte der Menschen, Städte und Regionen von der Antike bis zur Gegenwart Aus dem Englischen von Sonja Schuhmacher und Rita Seuß (Original: *The Pursuit of Italy. A History of a Land, its Regions and their Peoples*) 1. Aufl. 2013, 464 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, 16 Seiten farbiger Tafelteil, Lesebändchen ISBN: 978-3-608-94770-0

### > [Nachgefragt: Tad Williams, Die dunklen Gassen des Himmels](#)



Es geht um Bobby Dollar, der als Engel der Erde merkwürdig entrückt ist, aber andererseits doch seinen Job hier unten erledigen muss. Er hat keinen schlechten Charakter, im Gegenteil er ist um seine Kundschaft recht besorgt und durchaus willig, alles für sie zu tun. Aber das hat Grenzen, besonders, wenn das Vertragsverhältnis nicht stimmt und der Kunde unwillentlich nicht liefern kann.

[Tad Williams](#), > [Die dunklen Gassen des Himmels](#), 1. Aufl. 2013, 572 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, ISBN: 978-3-608-93834-0



### [Fernand Braudel, Geschichte als Schlüssel zur Welt](#)

Fernand Braudel (1902-1985) war ein bedeutender französischer Historiker. 1946 wurde er Herausgeber der Zeitschrift *Annales*. 1946 legte er seine Habilitationsschrift über den Mittelmeerraum zur Zeit Philipps II. vor und erhielt 1949 den Lehrstuhl für Zivilisationsgeschichte am Collège de France, wo er 20 Jahre lang lehrte. 1962 gründete er das "Maison des sciences de l'homme" in Paris. Am 30. Mai 1985 wurde er in die Académie Française aufgenommen.

Jetzt sind bei Klett-Cotta seine *Vorlesungen in deutscher Kriegsgefangenschaft 1941* zusammen mit einem Text *Wie ich Historiker wurde (1972)* von Peter Schöttler unter dem Titel > [Geschichte als Schlüssel zur Welt](#) herausgegeben worden.

> [Fernand Braudel](#), > [Geschichte als Schlüssel zur Welt](#). Vorlesungen in deutscher Kriegsgefangenschaft 1941 Aus dem Französischen von Peter Schöttler und Jochen Grube, herausgegeben von Peter Schöttler (Original: L'Histoire, mesure du monde) 1. Aufl. 2013, 232 Seiten, ISBN: 978-3-608-94843-1

---

**Sam Byers**, > [Idiopathie](#) Ein Roman über Liebe, Narzissmus und kranke Kühe Roman, aus dem Englischen von Barbara Heller und Rudolf Hermstein (Original: Idiopathy) 1. Aufl. 2013, 378 Seiten, gebunden; ISBN: 978-3-608-50128-5

**John Freely**, > [Platon in Bagdad](#) Wie das Wissen der Antike zurück nach Europa kam Aus dem Englischen von Ina Pfitzner (Orig.: Aladdin's Lamp) 5. Aufl. 2012, 388 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, zwei Karten, 28 Abb., Sach- und Personenregister ISBN: 978-3-608-94766-3

**Torsten Schulz**, > [Nilowsky](#) Roman 2. Aufl. 2013, 285 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag - ISBN: 978-3-608-93971-2

**John Lanchester** > [Warum jeder jedem etwas schuldet und keiner jemals etwas zurückzahlt](#) Die bizarre Geschichte der Finanzen Aus dem Englischen von Dorothee Merkel (Original: I.O.U. Why Everyone Owes Everyone and No One Can Pay) 2. Aufl. 2013, 302 Seiten, Klappenbroschur ISBN: 978-3-608-94747-2 > <http://blog.klett-cotta.de/sachbuch/-lesebericht-john-lanchester-warum-jeder-jedem-etwas-schuldet-und-keiner-jemals-etwas-zurueckzahlt/>

**Oliver Plaschka** > [Das Licht hinter den Wolken. Lied des Zwei-Ringe-Lands](#) 1. Aufl. 2013, 686 Seiten, ISBN: 978-3-608-93916-3

**Johanna Dombois, Richard Klein** > [Richard Wagner und die Medien. Für eine kritische Praxis des Musiktheaters](#) 1. Aufl. 2012, 531 Seiten, 50 farbige und s/w Abbildungen ISBN: 978-3-608-94740-3